



Bei der Gemeinde Wald (ca. 2.700 Einwohner), Landkreis Sigmaringen, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle der

stellvertretenden Leitung des Hauptamts (m/w/d)

zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere folgende Bereiche:

- Bauordnungsrecht und Baulasten
- Begleitung von kommunalen Baumaßnahmen
- Gewässerunterhaltung
- Betreuung der gemeindlichen Liegenschaften
- Feuerlöschwesen
- Breitband
- Betreuung Geoinformationssystem
- Wahlen
- Ordnungsangelegenheiten (Jagdangelegenheiten, Herbstmarkt)
- Sonderaufgaben des Bürgermeisters

Änderungen des Aufgabengebiets behalten wir uns vor.

Das wünschen wir uns von Ihnen:

- Ein abgeschlossenes Studium als Diplom-Verwaltungswirt/in bzw. Bachelor of Arts Public Management oder eine gleichwertige Qualifikation (z.B. Angestelltenprüfung II),
- Teamfähigkeit, hohe Kommunikations- und Sozialkompetenz,
- einen sicheren Umgang mit den gängigen EDV-Anwendungen,
- selbstständiges Arbeiten und Belastbarkeit sowie eine sorgfältige Arbeitsweise.

Das können wir Ihnen bieten:

- Eine anspruchsvolle und herausfordernde Tätigkeit mit Gestaltungsmöglichkeiten sowie ein abwechslungsreiches Arbeitsspektrum in einem motivierten und aufgeschlossenem Team,
- eine unbefristete Vollzeitstelle,
- eine leistungsgerechte Zahlung entsprechend Ihrer Qualifikation bis Besoldungsgruppe A10 bzw. EG 10 TVöD
- einen reizvollen Arbeitsplatz im Umfeld von Bodensee und Donautal mit vielseitigen Erholungsmöglichkeiten,
- Job-Rad-Leasing.

Die Stelle eignet sich auch für Absolventen/-innen der Hochschulen für öffentliche Verwaltung. Bei entsprechender Bewährung auf der ausgeschriebenen Stelle können wir uns vorstellen, dass der/die Stelleninhaber/-in bei Pensionierung des Hauptamtsleiters im September 2024 dessen Nachfolge antritt.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum 24.06.2022 an die **Gemeindeverwaltung Wald/Hohenzollern, Von-Weckenstein-Straße 19, 88639 Wald** oder per E-Mail an: michael.wenzler@wald-hohenzollern.de.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Hauptamtsleiter Michael Wenzler, Telefon 07578/9216-14 oder michael.wenzler@wald-hohenzollern.de gerne zur Verfügung. Informationen zur Gemeinde Wald finden Sie unter: www.wald-hohenzollern.de



Wald



Glashütte



Hippetsweiler



Kappel



Reischach



Riedetsweiler



Rothenlachen



Ruhstetten



Sentenhart



Walbertsweiler

Amtliche Bekanntmachungen

NACHRU F

Die Gemeinde Wald und die Freiwillige Feuerwehr Wald, Abteilung Wald trauern um Herrn

Klaus Fetz er,

der am 12. Mai 2022 verstorben ist.

Mit dem Tod von Klaus Fetz er verliert die Gemeinde eine engagierte Persönlichkeit.

Herr Fetz er war 26 Jahre bei der Feuerwehr in der Gemeinde Wald aktiv. Er war Ausschussmitglied in der Abteilung Wald, acht Jahre Kassierer und Mitglied der Altersabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Wald.

Die Gemeinde Wald und die Freiwillige Feuerwehr Wald werden Klaus Fetz er ein ehrendes Andenken bewahren. Seiner Familie gilt unsere Anteilnahme.

Gemeinde Wald

Joachim Grüner
Bürgermeister

Freiwillige Feuerwehr Wald

Sascha Schweikart
Kommandant

Freiwillige Feuerwehr
Wald Abt. Wald

Florian Brucker
Abteilungskommandant

Altersabteilung Freiwillige Feuerwehr Wald
Egon Erath

Walder Kindersommer 2022

Frist verlängert!

Nach zwei Jahren Pause soll der Kindersommer wieder wie gewohnt stattfinden. Die Vorbereitungen für das diesjährige Kinderferienprogramm laufen derzeit. Wir möchten Vereine, Gruppierungen und Privatpersonen wieder herzlich darum bitten, sich mit einem Programmpunkt am diesjährigen Kinderprogramm zu beteiligen. Der Phantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt, je vielfältiger das Angebot ist, desto erfreulicher und attraktiver ist es für die Kinder. Wenn Sie eine spontane Idee haben, melden Sie sich einfach an. Unser Schulsozialarbeiter Herr Bernauer (Tel. 07578-932621) oder das Bürgermeisteramt (Tel. 07578/9216-13, Herr Lotzer) steht ihnen auch gerne mit Rat und Tat zur Hilfe. Anmeldeschluss ist den 15.06.2022.

Öffnungszeiten der Gemeinde

Rathaus

Montag	14:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	08:30 - 12:00 Uhr
	14:00 - 16:00 Uhr

Mittwoch 14:00 - 16:00 Uhr

Donnerstag 08:30 - 12:00 Uhr

14:00 - 18:00 Uhr

Freitag 08:30 - 12:00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten nur nach Vereinbarung!

Telefon: 07578 / 9216-0

E-Mail: rathaus@wald-hohenzollern.de

Internet: www.wald-hohenzollern.de

Postfiliale

Montag - Mittwoch 14:00 - 16:00 Uhr

Donnerstag 14:00 - 17:30 Uhr

Freitag 10:00 - 11:30 Uhr

Außerhalb dieser Postöffnungszeiten können keine Postdienstleistungen angeboten werden!

Recyclinghof

Mittwoch 17:00 - 19:00 Uhr

Freitag 15:00 - 17:00 Uhr

Samstag 09:30 - 12:00 Uhr

Öffentliche Bekanntmachung

Gemeinde Wald
Landkreis Sigmaringen

Satzung zur Änderung der Satzung zur Regelung des Kostenersatzes für die Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Wald vom 20. Juni 2018

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000, zuletzt geändert am 02. Dezember 2020 (GBl. S. 1095, 1098), in Verbindung mit § 34 Abs. 4 des Feuerwehrgesetzes für Baden-Württemberg in der Fassung vom 02. März 2010, zuletzt geändert am 17.12.2015 (GBl. S. 1184) hat der Gemeinderat am 24. Mai 2022 folgende Änderung der Satzung über den Kostenersatz für die Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr beschlossen:

§ 5

Berechnung des Kostenersatzes

Es wird folgender Absatz neu eingefügt:

(7) Sollten einzelne Kostenersätze für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr ab 01.01.2023 der Geltung des § 2 b Umsatzsteuergesetz (UStG) unterliegen, so erhöht sich der Kostenersatz für die jeweilige Leistung ab diesem Zeitpunkt um die gesetzlich geschuldete Umsatzsteuer.

§ 7

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2023 in Kraft.

Ausgefertigt: Wald, den 25. Mai 2022
gez. Joachim Grüner, Bürgermeister

Das **Kostenverzeichnis zur Satzung zur Regelung des Kostenersatzes für die Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Wald (Feuerwehr-Kostenersatz-Satzung-FwKS)** erhält eine neue Ziffer:

Anlage zur Satzung zur Regelung des Kostenersatzes für die Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Wald

Kostenverzeichnis

Für die Leistungen der Feuerwehr werden folgende Kosten erhoben:

10. Umsatzsteuer

Bei den Kostenersätzen der Ziffern 1. bis 9. handelt es sich um Nettobeträge. Im Fall einer gesetzlichen Umsatzsteuerpflicht gilt § 5 Abs. 7 der Feuerwehr-Kostenersatz-Satzung – FwKS.

Hinweis nach § 4 Absatz 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ausgefertigt: Wald, den 25. Mai 2022
gez. Joachim Grüner, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Gemeinde Wald für das Jahr 2022 sowie der Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung für das Wirtschaftsjahr 2022

Das Landratsamt Sigmaringen hat mit Erlass vom 27.05.2022, die **Gesetzmäßigkeit** der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2022 gemäß § 121 Abs. 2 GemO und die der Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe „Wasserversorgung“ und „Abwasserbeseitigung“ für das Wirtschaftsjahr 2022 gemäß § 121 Abs. 2 GemO i. V. m. § 12 Abs. 1 EigBG **bestätigt**.

Der in Ziffer 2 des Wirtschaftsplan für den **Eigenbetrieb „Wasserversorgung“** festgesetzte Gesamtbetrag der vorgesehenen **Kreditaufnahmen** in Höhe von **300.000,- €** wird gemäß § 12 Abs. 1 und 4 EigBG i. V. m. § 87 Abs. 2 GemO **genehmigt**.

Der in Ziffer 2 des Wirtschaftsplan für den **Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung“** festgesetzte Gesamtbetrag der vorgesehenen **Kreditaufnahmen** in Höhe von **788.100,- €** wird gemäß § 12 Abs. 1 und 4 EigBG i. V. m. § 87 Abs. 2 GemO **genehmigt**.

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und die Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe „Wasserversorgung“ und „Abwasserbeseitigung“ für das Haushaltsjahr 2022 liegen in der Zeit vom **13. Juni 2022 bis 21. Juni 2022 (je einschließlich)** gemäß § 81 Abs. 3 GemO auf dem Bürgermeisteramt Wald, Zimmer 15, zur Einsichtnahme während der Dienststunden öffentlich aus.

Wald, den 10. Juni 2022
gez. Joachim Grüner, Bürgermeister

Die vom Gemeinderat beschlossene Haushaltssatzung hat folgenden Wortlaut:

Haushaltssatzung und Wirtschaftspläne für das Haushaltsjahr 2022

Gemeinde Wald
Landkreis Sigmaringen

I. Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 26.04.2022 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	5.857.412 €
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	6.512.541 €
1.3	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	- 655.129 €
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 €
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 €
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0 €
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	- 655.129 €

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	5.678.398 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	5.723.467 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts	- 45.069 €
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.446.604 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.125.400 €
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	321.204 €
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf	276.135 €
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	64.600 €
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	- 64.600 €
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	211.535 €

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird festgesetzt auf 0 €

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten, wird festgesetzt auf 0 €

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 250.000 €

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 350 v. H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 330 v. H. der Steuermessbeträge;
2. für die Gewerbesteuer auf 340 v. H. der Steuermessbeträge

§ 6 Stellenplan

Der dem Haushalt beigefügte Stellenplan ist Bestandteil dieser Haushaltssatzung.

Wald, den 26.04.2022

gez. Joachim Grüner
Bürgermeister

Die vom Gemeinderat gefassten Beschlüsse über die Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe Wasserversorgung und Abwasser haben folgenden Wortlaut:

II. Wirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebes Wasserversorgung**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022**

Aufgrund von § 14 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 26.04.2022 den Wirtschaftsplan 2022 wie folgt festgesetzt:

- Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt in
1. den Einnahmen und Ausgaben mit je 714.300,00 €
 - davon im Erfolgsplan mit
 - Erträgen von 334.200,00 €
 - Aufwendungen von 327.200,00 €
 - einem **Jahresgewinn** von 7.000,00 €
 - davon im Vermögensplan mit 380.100,00 €
 - Einnahmen und Ausgaben von je
 2. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) von 300.000,00 €
 3. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen von 0,00 €
 4. mit dem Höchstbetrag der Kassenkredite von 50.000,00 €

Wald, den 26.04.2022

gez. Joachim Grüner
Bürgermeister

III. Wirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022**

Aufgrund von § 14 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 26.04.2022 den Wirtschaftsplan 2022 wie folgt festgesetzt:

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt in

1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je 2.720.262,00 €
 - davon im Erfolgsplan mit
 - Erträgen von 1.079.731,00 €
 - Aufwendungen von 1.029.022,00 €
 - einem **Jahresgewinn** von 50.729,00 €
 - davon im Vermögensplan mit 1.640.531,00 €
 - Einnahmen und Ausgaben von je
2. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) von 788.100,00 €
3. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen von 0,00 €
4. mit dem Höchstbetrag der Kassenkredite von 100.000,00 €

Wald, den 26.04.2022

gez. Joachim Grüner
Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Absatz 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Erster Neubürgerempfang in der Zehn-Dörfer-Halle

Die Gemeinde Wald hat sich sehr über das große Interesse vieler Neubürger gefreut. Bürgermeister Joachim Grüner und Kämmerer Tobias Keller stellten die Gemeinde und die Gemeindeverwaltung vor. Zahlreiche Vereine präsentierten sich in der Zehn-Dörfer-Halle den Besuchern. Die Feuerwehr Wald und das DRK Walbertsweiler stellten Ihre Arbeit, Fahrzeuge und Technik im Freien vor. In lockerer Atmosphäre hatten die Neubürger die Möglichkeit mit Gemeinderäten, Kirchen- und Vereinsvertreter ins Gespräch zu kommen, aber auch sich untereinander besser kennenzulernen. Umrahmt wurde der Empfang vom Bläserensemble des Musikvereins Wald und den Happy-Line-Dancern. Vielen Dank an alle beteiligten Vereine, Organisationen und Helfer, die diese gelungene Premiere möglich gemacht haben.



Bildquelle: Gemeinde Wald

Gemeindefahrzeug - Dank an die Sponsoren

Vielen Dank an die Sponsoren unseres Gemeindefahrzeugs, das hauptsächlich von unserem Bauhof-Team genutzt wird. Die Gemeinde Wald und Bauhofleiter Peter Braun-Droxner freuen sich sehr über die Unterstützung von Autohaus Wolfgang Amann, Nufer Bau, Bridge BBS EDV Service, Gnädig - Die Spezialwerkstatt, Lernhart Sanitär-Heizung-Flaschnerei, SecretDimension Software, Willibald Recyclingtechnik. Bürgermeister Joachim Grüner dankte den lokalen Unternehmen mit einer Urkunde für ihr Engagement.



Bildquelle: Gemeinde Wald

Redaktionsschluss-Änderung



Wegen „Fronleichnam“ am 16.06.2022 wird der Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 24 auf **Freitag, 10.06.2022, 10:00 Uhr** vorverlegt. Das Amtsblatt erscheint bereits am Mittwoch, den 15.06.2022.

Wir bitten um Beachtung!

Ausgabe der gelben Säcke

Die Ausgabe der gelben Säcke erfolgt wieder während der Öffnungszeiten im Rathaus in den Büros im Untergeschoss. Die im Außenbereich in einer Mülltonne deponierten gelben Säcke waren nur während der Rathaus-Schließung als Behelfslösung vorgesehen.

Diesen Service können wir nicht weiterführen, da es derzeit Lieferschwierigkeiten gibt und die Rollen nur noch kontrolliert abgegeben werden können.

Müllabfuhrtermine

Müllabfuhr

Die Müllabfuhr wird in der gesamten Gemeinde Wald am Freitag, den 10.06.2022 durchgeführt.

Von Bürgern, Bier und alten Zeiten – die Schankmagd Josepha erzählt...

Am Samstag, 18. Juni, bietet die Tourist-Information Pfullendorf um 10:30 Uhr die Schauspielführung „Von Bürgern, Bier und alten Zeiten – die Schankmagd Josepha erzählt...“ an. Josepha schwätzt wie ihr der Schnabel gewachsen ist und plaudert so manche Geheimnisse der Stadt sowie Eigenheiten deren Bewohner aus. Der Stadtrundgang zeigt wie das wirkliche Leben im Pfullendorf des Jahres 1774 war. Treffpunkt ist vor der Tourist-Information am Marktplatz.

Erwachsene bezahlen 5,- Euro, Kinder bis 12 Jahre sind frei. Eine Anmeldung bei der Tourist-Information unter Tel. 07552-251131 oder per E-Mail an tourist-information@stadt-pfullendorf.de ist aufgrund der beschränkten Teilnehmerzahl unbedingt erforderlich.

Weitere Termine für diese Erlebnisführung sind der 31. Juli, 25. August, 17. September und 13. Oktober.

Tourist-Information Pfullendorf
Kirchplatz 1, 88630 Pfullendorf
Tel. 07552/251131
www.noerdlicher-bodensee.de
www.info@noerdlicher-bodensee.de

„Klostergeschichte(n) aus Pfullendorf“ - von weißen und grauen Schwestern

Nur den wenigsten ist bekannt, dass die ehemalige Reichsstadt ab dem frühen Mittelalter auch Heimat verschiedener Ordensschwestern war.

Die Pfullendorfer Gästeführerinnen nehmen Besucher, Gäste und Bewohner mit auf eine Reise zu „Offensichtlichem“ aber auch „Verborgenen“ und geben Einblicke in diese doch eher unbekannt Geschichte der Stadt. Im Fokus stehen der damalige Lebensalltag sowie das Wirken der Ordensmitglieder in Pfullendorf bis zur Schließung der Klöster aufgrund der Säkularisation.

Warum gab es weiße und graue Schwestern? Was waren die Voraussetzungen für den Eintritt ins Kloster? Kloster als Ort der Bildung und der Sicherheit?

Diese und auch darüberhinausgehende Fragen zur Klostergeschichte aus dem Pfullendorf der damaligen Zeit werden während dieser Führung beantwortet.

Diese Themenführung findet am Mittwoch, den 22. Juni um 17:00 Uhr statt. Ein weiterer Termin ist für den 08. Oktober geplant. Die Führung dauert ca. eine Stunde.

Die Kosten liegen bei 5,00 € pro Person, Kinder unter 12 Jahren sind kostenfrei.

Beginn der Führung ist beim ehemaligen Franziskanerinnenkloster, heute bekannt als Notariat oder Musikschule.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Anmeldung unter Tel. 07552/2511-31 (Tourist-Info) oder per E-Mail an: tourist-information@stadt-pfullendorf.de notwendig.

Ferienregion Nördlicher Bodensee

Wochenprogramm 11. Juni – 19. Juni 2022

Bis Sonntag, 26. Juni

Ausstellung „Eiben – Hommage an eine uralte Baumart“

Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf, Riedweg 3-5, Dienstag - Freitag 13:30 - 17:00 Uhr, Samstag & Sonntag 11:00 - 17:00 Uhr, weitere Infos unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de.

Bis Sonntag, 30. Oktober

Bilderausstellung „Augenblicke“ der Malerin Birgit Brandy

Pfullendorf, Stadtbücherei in der Steinscheuer, überdimensionale Portraitbilder mit expressiver Farbwirkung und Präsenz. Öffnungszeiten: Dienstag & Donnerstag: 10.00 - 12.30 & 14.00 - 18.00 Uhr, Freitag: 14.00 - 18.00 Uhr, Samstag: 10.00 - 12.30 Uhr.

Samstag, 11. Juni

Klostersamstag – eine neue Reihe im Benediktinerinnenkloster Habsthal

Ostrach, Kloster Habsthal, Klosterstraße 11, 14:00 Uhr, Kosten: 8,- €, Thema: Gertrud von Helfta, Mechthild von Magdeburg und Mechthild von Hackeborn. Keine Anmeldung erforderlich.

Samstag, 11. Juni

Mühlen-Fahrradtour „Es klappert die Mühle...“ (20km)

Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf, Riedweg 3-5, 13:30 – 17:00 Uhr, Kosten: 10,- € pro Person, Anmeldung erforderlich: Tel. 07503 739 oder unter info@naturschutzzentrum-wilhelmsdorf.de.

Samstag, 11. Juni

„Medizin der Erde“ – Heilkräuterführung

Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf, Riedweg 3-5, 13:30 – 17:00 Uhr, Kosten: 10,- € pro Person, Anmeldung erforderlich: Tel. 07503 739 oder unter info@naturschutzzentrum-wilhelmsdorf.de.

Sonntag, 12. Juni

Sommerfest des Musikvereins Denkingen e.V.

Pfullendorf-Denkingen, Andelsbachhalle, Linzgaustraße 16, ab 11:00 Uhr Frühschoppen, am Mittag Kaffee & Kuchen, ab 18:00 Uhr Vesper und Musik.

Sonntag, 12. Juni

Ferienprojekt: „Märchen von Mühlen und Müllern“

Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf, Riedweg 3-5, 14:00 – 16:00 Uhr, Kosten: 10,- € pro Person, Anmeldung erforderlich, Tel. 07503 739 oder unter info@naturschutzzentrum-wilhelmsdorf.de.

Sonntag, 12. Juni

Bahnerlebnis Räuberbahn

Die Räuberbahn fährt jeden Sonn- und Feiertag auf der Strecke Aulendorf, Altshausen, Hoßkirch Königseggsee, Ostrach, Burgweiler, Pfullendorf. Tickets gibt es direkt im Zug. Weitere Infos unter: www.raeuberbahn.de

Mittwoch, 15. Juni

Schwäbischer Duranand – Markus Zipperle & Hillus Herzdropfa

Ostrach-Rosna, Bürgerhaus Rosna, Weiherhaldenstraße 35, Beginn: 20:00 Uhr, Karten im Vorverkauf unter Tel.: 07585-1503 und 07585-934478.

Mittwoch, 15. Juni**Das Stadtarchiv Pfullendorf**

Pfullendorf, Historischer Saal, Kirchplatz 1, 19:00 Uhr, Führung mit Kreisarchivar Dr. Edwin Ernst Weber. Teilnahme kostenfrei, Anmeldung bei der Stadtverwaltung Pfullendorf erforderlich: Tel. 07552-251002, Email: info@stadt-pfullendorf.de.

Donnerstag, 16. Juni (Fronleichnam)**Bahnerlebnis Räuberbahn**

Die Räuberbahn fährt jeden Sonn- und Feiertag auf der Strecke Aulendorf, Altshausen, Hoßkirch Königseggsee, Ostrach, Burgweiler, Pfullendorf. Tickets gibt es direkt im Zug. Weitere Infos unter: www.raeuberbahn.de

Freitag, 17. Juni**Kostenlose Stadtführung durch die Pfullendorfer Altstadt**

Pfullendorf, Marktplatz, Hauptstraße 26, 13:30 – ca. 15:00 Uhr, Ohne Anmeldung, weitere Infos bei der Tourist-Information: Tel. 07552-25 11 31.

Samstag, 18. Juni**Konzert mit „Männer und Tenöre“**

Pfullendorf, Evangelische Christuskirche, Melancthonweg, Kirchenöffnung: 18:30 Uhr, Beginn: 19:00 Uhr. Das A-capella-Ensemble lädt zur „Frack-Tour“ ein und wandelt dabei auf seiner musikalischen Reise auf den Pfaden der legendären Comedian Harmonists, und da darf neben launischen Liedern, Bonmots und (verMuTlich) erfundenen Schwänken aus dem eigenen Leben und Liedern der 20er und 30er Jahre der obligatorische Frack nicht fehlen. Eintritt: 12,- € pro Person (Tickets an der Abendkasse erhältlich), Pausengetränke gibt es gegen Spende.

Samstag, 18. Juni**Open-Air-Konzert – Wald startet musikalisch durch**

Wald, Platz neben der Zehn-Dörfer-Halle, 19:00 Uhr. Die musizierenden Vereine der Gemeinde Wald laden ein: Kirchenchor St. Bernhard Wald, Musikverein Wald, Musikkapelle Sentenhardt, Regenbogenchor Wald, MGV Sängerkranz Glashütte Kappel. Eintritt: 5,- € pro Person.

Samstag, 18. Juni**Erlebnisführung „Von Bürgern, Bier und alten Zeiten – Die Schankmagd Josepha erzählt“**

Pfullendorf, Marktplatz, Hauptstraße 26, 10:30 – 11:45 Uhr, Kosten: Erwachsene 5,- €, Kinder bis 12 Jahren frei. Anmeldung erforderlich bei Tourist-Info Pfullendorf, Tel. 07552 2511-31 oder per E-Mail an tourist-information@stadt-pfullendorf.de.

Samstag, 18. Juni**Abenteuertage in der Furtmühle**

Pfullendorf, Furtmühle, Kleinstadelhofen 11, 10:00 – 16:00 Uhr, für Kinder zwischen 9 und 13 Jahren, Kosten: 35,- € pro Kind, Anmeldung unter s.legler@furtmuehle.de oder telefonisch 07552 - 40 97 56.

Sonntag, 19. Juni**Räuberbahn-Fahrradtour durchs Ried**

Ostrach, Bahnhof, geführte Fahrradtour mit Rolf Müller, Beginn: 10:00 Uhr, Kosten: 10,- € pro Person, Anmeldung erforderlich, Informationen und Anmeldung unter katharina.szasz@stadt-pfullendorf.de

Sonntag, 19. Juni**Bahnerlebnis Räuberbahn**

Die Räuberbahn fährt jeden Sonn- und Feiertag auf der Strecke Aulendorf, Altshausen, Hoßkirch Königseggsee, Ostrach, Burgweiler, Pfullendorf. Tickets gibt es direkt im Zug. Weitere Infos unter: www.raeuberbahn.de

Wichtiger Hinweis zum Mitteilungsblatt

Die Gemeinde Wald weist als Herausgeber des Mitteilungsblattes darauf hin, dass die Gemeinde nur für den amtlichen Teil des Gemeindeblattes verantwortlich ist. Für den Anzeigenteil trägt die Druckerei Schönebeck GmbH die Verantwortung. Für den Inhalt und die Richtigkeit von Beiträgen im nicht amtlichen Teil des Mitteilungsblattes sind die Verfasser selbst verantwortlich. Dieser Hinweis erfolgt auch im Hinblick darauf, dass das Mitteilungsblatt auf der Homepage der Gemeinde Wald veröffentlicht wird. Für Beilagen, Werbeprospekte und Flyer im Mitteilungsblatt liegt die Zuständigkeit ebenfalls bei der Druckerei Schönebeck GmbH. Die Gemeinde Wald übernimmt für Inhalt und Aufmachung der Beilagen keinerlei Verantwortung.

Wir weisen außerdem auf die Beachtung von Urheberrechten für Bilder, Grafiken etc. hin. Im Falle von Schadenersatzforderungen gibt die Gemeinde Wald diese an die Verfasser des jeweiligen Beitrags weiter.

Ende des amtlichen Teils**Ärztliche Notfalldienste /
Allgemeine Hilfsangebote**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116117
Kinderärztlicher Notdienst:	0180 / 1929345
Zahnärztlicher Notdienst:	01805 / 911660
(Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42 ct/Min.;	
Bandansage)	

Corona-Hotlines

Landesgesundheitsamt:	0711 / 904-39555
Hotline Landratsamt SIG:	07571 / 102-6466
Gesundheitsamt SIG:	07571 / 102-6430
Krankenkassen-Infotelefon:	0800 / 8484111

Sonstige wichtige Rufnummern

Polizei:	110
Feuerwehr/ Rettungsdienst:	112
Krankentransport:	19222
Strom-Störungsdienst:	0800 / 3629-477
Gas-Störungsdienst:	0800 / 0824505
Wasser:	0800 / 8863001

Öffentlich zugänglicher Defibrillator

Im Falle eines Herzstillstandes ist schnelle Hilfe zwingend. Ein auch für Laien leicht benutzbarer Defibrillator ist im Kassenbereich der Volksbank Meßkirch Zweigstelle Wald, Hohenzollernstraße 38 angebracht sowie im Dorfgemeinschaftshaus in Sentenhardt, Am Kirchberg 4 und im Dorfgemeinschaftshaus Walbertsweiler (im Eingangsbereich und im Außenbereich), Im Oberdorf 31.

Apotheken

Apothekennotdienste:
Festnetznummer (kostenfrei) 0800 / 0022833
Mobilnetz (max. 69 Cent/Min.) 22833
www.aponet.de

am Samstag, den 11.06.2022

Apotheker am Obertor
 von 11.06.2022, 08:30 Uhr bis 12.06.2022, 08:30 Uhr
 Friedhofstr. 4, 88630 Pfullendorf
 Tel. 07552 - 9 36 81 77

am Sonntag, den 12.06.2022

Dr. Hausersche Apotheke am Adlerplatz
 von 12.06.2022, 08:30 Uhr bis 13.06.2022, 08:30 Uhr
 Adlerplatz 4, 88605 Meßkirch
 Tel. 07575 - 9 22 80

am Donnerstag, den 16.06.2022

Central-Apotheke Pfullendorf
 von 16.06.2022, 08:30 Uhr bis 17.06.2022, 08:30 Uhr
 Hauptstr. 40, 88630 Pfullendorf
 Tel. 07552 - 52 12

Dorfhelferinnenwerk Sölden e. V.**Familienpflege im ländlichen Raum**

Sabine Mutschler
 Tel: 07575-209531
 Mobil: 0162-756 79 82
 Mail: Sabine.Mutschler@dorfhelferinnenwerk.de

Seniorenzentrum Haus St. Bernhard

Sägewiesen 1

Liebevolle Pflege und Betreuung

Kurzzeit- oder Dauerpflege
 Wohnbereich für demente Menschen
 Beratungsdienst auf Wunsch auch bei Ihnen zuhause
 Viele verschiedene offene Angebote im Haus
 Tel: 07578 / 92179-0

Ambulanter Dienst Waldhäusle

Franz-Xaver-Heilig-Str. 6, 88630 Pfullendorf
 Freundliche und gute Pflege aus der Nachbarschaft
 Tel. 07552-9337790
 Fax: 07552-9337799

Tagespflege Waldhäusle**Jung und Alt unter einem Dach**

Hohenzollernstr. 3, 88639 Wald
 Tel. 07578-9334-244
 Fax: 07578-9337-353

Sozialstation St. Elisabeth e.V.**Pfullendorf-Ostrach-Wald**

Rufbereitschaft rund um die Uhr, Tel. 07552-9289670,
 Fax: 07552-9289699

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige
 Hofstraße 12, 88512 Mengen
 Tel.: 07572-7137368, sowie 07572-7137372 und 07572-7137431
 E-Mail: pflegestuetspunkt@lrasig.de
 Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 9.30 – 11.30 Uhr
 nachmittags: Do 16.00 – 17.30 Uhr
 Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Nachbarschaftshilfe des caritativen Fördervereins der Seelsorgeeinheit Wald

Einsatzleitung und Anforderung
 Andrea Eul, Tel. 07552 / 93 580 55, Fax 07552 / 93 580 56
 E-Mail-Adresse: carifoe-nbh@t-online.de

Caritasverband Sigmaringen**Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)**

Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
 Tel. 07571 - 7301-0
 E-Mail: bhg@caritas-sigmaringen.de

Anlaufstelle bei sexueller Gewalt an Kindern und Jugendlichen

Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
 Tel. 07571 / 7301-50
 E-Mail: lichtblick@caritas-sigmaringen.de

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
 Tel. 07571 / 7301-60
 E-Mail: erziehungsberatung@caritas-sigmaringen.de

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Jeden Sonn- und Feiertag
 Frau Tierärztin Bernauer, Rengetsweiler, Tel. 07578-9339300
 Herr Tierarzt Dr. Mühling, Hohenfels-Kalkofen, Tel. 07557-1570

Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten

Donnerstags ab 14:30 Uhr nach Terminvergabe.
 Termine werden anonymisiert unter der Telefonnummer 07571/102-6401 vergeben.
 Landratsamt Sigmaringen - Fachbereich Gesundheit
 Hohenzollernstraße 12, 72488 Sigmaringen

Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und ihre Angehörigen

Jeden 1. Donnerstag im Monat im Fidelishaus Sigmaringen
 14.00 – 16.00 Uhr (nicht an Feiertagen)
 IBB-Stelle Landkreis Sigmaringen
 Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
 Tel. 07571/730155
 E-Mail: team@ibb-sigmaringen.de

Familiengesundheitszentrum – guter und gesunder Start

Hebammensprechstunden und Fachstelle für Frühe Hilfen „Familie am Start“
 Information, Unterstützung und Beratung für Familien rund um die Geburt bis zum Leben mit dem Kind.
 Leopoldstraße 4, 72488 Sigmaringen
 Telefon 07571 102-4209
 www.landkreis-sigmaringen.de/fgz

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) Ravensburg-Sigmaringen

Kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderung, chronischer Erkrankung und deren Angehörigen. Tel: 07571 7523910 - www.eutb-rv-sig.de

WEISSER RING**Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe**

Außenstelle Sigmaringen
 0151-55164829

Jubilare

Wir gratulieren unserem Jubilar:

am 14.06.2022

Herrn Bernhard Schellinger, Rothenlachen,
zum 90. Geburtstag



Herzlichen Glückwunsch!

Kirchliche Nachrichten



St. Bernhard Wald
St. Antonius Großschönach
St. Eulogius Aftholderberg
St. Gallus Walbertsweiler
St. Martin Aach-Linz
St. Peter und Paul Herdwangen
St. Remigius Sentenhart

Gottesdienstzeiten 11.06.2022 – 19.06.2022

11.06. Samstag Hl. Barnabas, Apostel

11.00 Wald

Taufe der Kinder Luan Dukart und Nele und Emma Went

12.06. Dreifaltigkeitssonntag

9.00 Aftholderberg

Eucharistiefeier – Ernst Ott (Seelenamt)

10.30 Ruhestetten

Eucharistiefeier an der Kapelle der Familie Blocherer (bei Regen im Schützenhaus)
– Paula Häusler, Claire Pietsch / Eugen und Otto Blocherer

14.06. Dienstag der 11. Woche im Jahreskreis

8.30 Wald

Eucharistiefeier

18.00 Aach-Linz

Rosenkranz

16.06. Donnerstag – Hochfest des Leibes und Blutes Christi - Fronleichnam

9.00 Wald

Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kirchenchor
– Jahrtag Bernhard Erath,
anschließend Prozession

9.00 Aach-Linz

Eucharistiefeier – Paula u. Walter Roth, Richard Huber u.
Verst. der Fam. Ferrari,
anschließend Prozession, **sh. Info**

19.06. 12. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Walbertsweiler

Eucharistiefeier – Doris Reichle u. verst. Angeh. / Thea und Bernhard Restle, Maria Haselmaier, Fanny und Walter Waldenmayr

10.30 Großschönach

Eucharistiefeier – Theresia Strobel u. Angeh. d.
Fam. Weber u. Strobel / Elisabeth Kalisch, Hildegard Gäßner, Annemarie Kalisch

Für die Gottesdienste in den Kirchen gilt:

- Das Tragen einer FFP2-Maske oder vergleichbaren Maske wird empfohlen, ist aber freiwillig.
- Keine Begrenzung der Anzahl der Mitfeiernden.
- Alle Bänke stehen wieder zur freien Verfügung, die festen Abstandsregeln entfallen.
- Es besteht am Eingang der Kirche die Möglichkeit zur **Handdesinfektion**.
- Personen mit Krankheitssymptomen können an der Feier des Gottesdienstes nicht teilnehmen.

Gottesdienstzeiten im ZDF

So. 12.06. 9.30 Uhr Helsinki (ev)

Frau Hübschle ist vom 13. – 27.06.2022 im Urlaub und solange nicht zu erreichen.

Unsere Öffnungszeiten:

Wald: Tel. 07578/634 Fax: 07578/1785

Montag, Dienstag 10.00 - 11.30 Uhr (Frau Heim)

Freitag 9.00 - 12.00 Uhr (Frau Hübschle)

Freitag 16.00 - 18.00 Uhr (Frau Heim)

E-Mail-Adressen:

Frau Heim: pfarramt-heim@kath-wald.de

Frau Hübschle: pfarramt-huebschle@kath-wald.de

Internet-Adresse: www.kath-wald.de

Das Seelsorgeteam:

Dekan Stefan Schmid Tel. 07575/923 448 0

eMail: stefan.schmid@dekanat-sigmaringen-messkirch.de

Kooperator Thomas Stricker Tel. 07578/933 421

eMail: stricker@kath-wald.de

Diakon Bernd Lernhart Wald Tel. 07578/2800

Gemeindef. E. König Aftholderberg Tel. 07552/7595

eMail: gref-sse-wald@t-online.de

In seelsorgerlichen Notfällen versuchen Sie es bitte unter:

Dekan Stefan Schmid Tel. 07575/923 448 16

Kooperator Thomas Stricker Tel. 07578/933 421

Pater Joseph, Sauldorf Tel. 07578/933 60 60

eMail: kooperator@messkirch-sauldorf.de

Vikar Francesco Durante Tel. 07575/926 89 55

eMail: vikar@messkirch-sauldorf.de

Spendenkonto bei der Volksbank Meßkirch:

Kontoinhaber: **Röm.-kath. Kirchengemeinde Wald**

IBAN: **DE 81 6936 2032 0001 9798 09.**

Bitte geben Sie unbedingt den Verwendungszweck an:

z.B. „**Kirchturmrenovation Großschönach**“

Verwaltungsbeauftragter:

Anton Meßmer

Tel. 0171/56 25 227

Anwesenheit im Pfarrbüro Wald:

Mittwoch 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

anton.messmer@vst-sigmaringen.de

Datenschutzbeauftragter

Herr Alexander Kalinasch

Alexander.kalinasch@ordinariat-freiburg.de

Hospizgruppe Pfullendorf

Einsatzleitung

Mobil Tel. 0172/77 58 681

Gruppe für Trauernde in Pfullendorf

....und plötzlich bist Du allein.....

Ev. Pfarramt Pfullendorf, Tel. 07552/8163

Kath. Pfarramt Pfullendorf, Tel. 07552/922840



TelefonSeelsorge

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

Tel. 0800/ 111 0 111 oder 0800/ 111 0 222 (kostenlos)

Homepage: www.telefonseelsorge.de

Dort gibt es ein e-Mail-Formular für Anfragen per Internet.

KAB Katholische Arbeitnehmer Bewegung

„Rat und Hilfe“ Arbeits- und Sozialrecht

kostenlose Hotline Tel. 0800/72 88 44 533

werktags 17:00-19:00 Uhr

www.kab-rat-und-hilfe.de



Informationen für die Seelsorgeeinheit

Ferienlager 2022

Auf dem Jugendzeltplatz „Adelmühle“ in Horgenzell bei Ravensburg findet vom **08. – 15. August 2022** wieder ein Ferienlager statt.

Die Kosten belaufen sich auf 160 Euro pro Kind. Die Teilnehmerzahl ist auf 40 Kinder beschränkt. Das Leiterteam setzt sich aus Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus der Kirchengemeinde Meßkirch-Sauldorf zusammen.

Die Anmeldungen liegen in den Kirchen in Meßkirch und Sauldorf aus. Außerdem kannst du auf unserer Homepage www.messkirch-sauldorf.de ein Formular herunterladen und ausdrucken.

Die Anmeldefrist endet am 26. Juni 2022.

Wir freuen uns auf eure Anmeldungen.

Euer Fela-Team

Dienstag, 12. Juli 2022, 18 Uhr

Pfarrarchiv St. Johann Sigmaringen, Eingang Fidelishaus, Fidelisstraße 1

Von der Kirchweihe 1605 bis zum Fidelisjahr 2022

Das Pfarrarchiv St. Johann Sigmaringen und die Pfarrarchivpflege im Landkreis Sigmaringen

Führung mit Martin Eckert, Leiter der Archivstelle Sigmaringen des Erzbischöflichen Archivs Freiburg

Veranstalter: Erzbischöfliches Archiv Freiburg und Kreiskulturforum

Teilnehmerzahl max. 20 Personen

Anmeldung: Archivstelle Sigmaringen (Tel. 07571/730251, Email: martin.eckert@ordinariat-freiburg.de)

Teilnahme kostenfrei



Abb. 09: Der Archivraum des Pfarrarchivs St. Johann Sigmaringen im Fidelishaus

(Vorlage: Archivstelle Sigmaringen des Erzbischöflichen Archivs Freiburg)

Information aus Aftholderberg

Firmprojekt in Aftholderberg



Foto: Andrea Schempp

Bei einem Abendgebet begleitet von den Berggöschplern mit anschließendem Grillen begegneten sich ein Teil der Firmlinge aus der Seelsorgeeinheit Wald und Meßkirch in Aftholderberg. Bei einem Gespräch über Gott und die Welt konnte man viele Eindrücke und Erfahrungen machen. Es war ein sehr schöner Abend.

Sonja Hirt und Andrea Schempp



Evang. Kirchengemeinde Ostrach und Wald

Evangelisches Pfarramt Ostrach und Wald
Pfarrer Michael Jung

Dietrich-Bonhoeffer-Str. 3, 88356 Ostrach

Telefon 07585 2315, Fax 07585 3240

E-Mail: pfarramt.ostrach@elkw.de

Homepage: www.ostrach-wald-evangelisch.de

Terminvereinbarungen mit Pfr. Jung sind jederzeit via Telefon oder Email möglich.

Präsenzzeiten im Pfarramts-Sekretariat
 Mittwochs 09:00 – 10:00 Uhr
 Freitags 10:00 – 11:00 Uhr
 Email: sekretariat.ostrach@elkw.de

In Wald sind die älteren Gottesdienstbesucher gebrechlicher geworden. Derzeit feiern wir dort Gottesdienste am 2. und 4. Sonntag im Monat „auf Anfrage“. Wenn mindestens 2 Personen bis Samstagmittag telefonisch oder per Email im Pfarramt angemeldet werden, findet ein Gottesdienst in Wald statt.

Termine

Sonntag, 12. Juni

Evangelische Christuskirche Ostrach
 9.00 Uhr **Gottesdienst** (Pfr. i.R. Jan Eckhoff)
 Klosterkapelle Wald
 11.00 Uhr **Gottesdienst** (Pfr. i.R. Jan Eckhoff) - auf Abruf

Sonntag, 19. Juni

je nach Wetter im Kirchgarten oder in der Christuskirche Ostrach
 10.00 Uhr **Gottesdienst mit Taufe** (Jung)

Dienstag, 21. Juni

Evangelische Christuskirche Ostrach
 14.30 Uhr **Frauenkreis**
 Elisabethenheim Ostrach
 15.00 Uhr **Gottesdienst** (Jung)

Die Walder Konfirmanden



Foto: Christl Eberlein

Die Konfirmanden sind vlnr: Johannes Golz, Simon Blug, Luca Scholl, Mark Eberlein, Nora Eberlein.

Vorankündigung

Gemeinedinner am 23. Juli 2022

Als schöne Möglichkeit, Menschen aus der Gemeinde (ökumenisch!) zu begegnen und manche neu kennen zu lernen, hat sich unser „Gemeinedinner“ herausgestellt. Am 23. Juli 2022 ab 18 Uhr wollen wir es das nächste Mal veranstalten - das letzte ist ja leider schon mehr als 2 Jahre her.

Die 3 Gänge (Vorspeise, Hauptgang, Nachspeise) - von denen Sie nur einen zubereiten - finden an 3 verschiedenen Orten statt (unter anderem bei Ihnen zu Hause). Sie begegnen jeweils 2 anderen Kochteams (bestehend aus meist 2-3 Personen). Nach einer festgelegten Zeit geht es zum nächsten Gang und zur nächsten Station. Auf unserer Homepage finden Sie nähere Infos und eine Anmeldung. Bitte melden Sie sich bis spätestens 17.7.2022 an!

Konzert mit „Männer und Tenöre“



Foto: stammt von der Gruppe MuT

Auf Einladung der Evangelisch- Katholischen Erwachsenenbildung Pfullendorf gastiert das a-capella-Ensemble „Männer und Tenöre“, kurz MuT, am **Samstag, 18. Juni 2022, in der Pfullendorfer Christuskirche. Beginn ist um 19.00 Uhr.**

MuT lädt zur „Frack-Tour“ ein und wandelt dabei auf seiner musikalischen Reise auf den Pfaden der legendären Comedian Harmonists, und da darf neben launischen Liedern, Bonmots und (verMuTlich) erfundenen Schwänken aus dem eigenen Leben und Liedern der 20er und 30er Jahre der obligatorische Frack nicht fehlen.

Kirchenöffnung ist ab 18.30 Uhr, der Eintritt beträgt 12,00 Euro. Pausengetränke gibt es gegen Spende.

Vereinsmitteilungen



An die Mitglieder des Hunde-Sport-Verein Wald e.V. Einladung zur Jahreshauptversammlung 2021

Sehr geehrtes Mitglied,
 die Vorstandschaft des Hund-Sport-Verein Wald e.V. lädt Sie herzlich zur Jahreshauptversammlung am 15.06.2022 um 19 Uhr im Feuerwehrhaus in Wald ein. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir möglichst viele Mitglieder begrüßen dürften.

Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor:

1. Begrüßung durch den 1 Vorsitzenden u. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereines
3. Berichte der Amtsträger, mit Aussprache nach jedem Bericht
 - 1. Vorsitzender
 - Schriftführerin
 - Kassenwartin
 - Ausbildungswartin
 - Jugendwart
 - Platzwart
4. Bericht Kassenprüfer mit anschließender Entlastung der Kassenwartin
5. Entlastung der gesamten Vorstandschaft durch die Versammlung
6. Ehrungen
7. Wahl der Kassenprüfer
8. Wünsche und Anträge

Mit sportlichen Grüßen
 Sandra Flickinger, Schriftwartin



SV 1960 Ruhestetten e. V.

Mitglied des Südbadischen
Sportschützenverband e.V.

Vereinspokalschießen 2022

Liebe Freunde des Vereinspokalschießen,
Der Schützenverein Ruhestetten veranstaltet endlich wieder vom **27.06. bis zum 02.07.2022** sein traditionelles Vereinspokalschiessen für Vereine, Familien, Firmen und sonstige Gruppen.

Die Trainingstage sind am Montag und Dienstag, 27. und 28.06.22 jeweils von 19 bis 22 Uhr.

Ab **Mittwoch, den 29.06 bis Samstag, den 02.07.2022** geht es um den Sieg. Die Wettkampfzeiten sind **am Mittwoch von 19 – 22 Uhr, Donnerstag und Freitag von 17 – 22 Uhr** sowie nach Bedarf am **Samstag von 14 – 17 Uhr**. Die Siegerehrung findet am Samstag im Anschluss ab 19 Uhr statt.

Geschossen wird in Mannschaften zu je 4 Personen. Ein Teilnehmer kann auch für mehrere Mannschaften starten. Reine Damenmannschaften werden gesondert gewertet. Gemischte Mannschaften zählen als Herrenmannschaften.

Das Startgeld beträgt **27 € pro Mannschaft**. Diese Startgebühr enthält für jeden Schützen und Schützin die gewohnten 15 Schuss für die Mannschaftswertung und ein Getränkebon. Ausserdem erhält jeder Schütze und Schützin zusätzlich eine Glücksscheibe, die über den Verbleib des Wanderpokals entscheidet sowie eine Einzelscheibe, mit der der Gewinner der Ehrenscheibe ermittelt wird. Das Startgeld kann bar bezahlt oder im Voraus auf unser Vereinskonto überwiesen werden:

IBAN: DE61 6936 2032 0073 1060 01

BIC: GENODE61MES

Verwendungszweck: Mannschaftsname (zum Beispiel: die Toten Hosen Herren 1)

Achtung:

- Anmeldungen nehmen wir auch telefonisch entgegen, täglich ab 18 Uhr unter der Nr. 01520 7917027 oder per Mail an vogel.ch89@googlemail.com
- Wenn die Mannschaft nicht geschlossen kommen kann ist das kein Problem. Nach Vereinbarung mit der Wettkampfleitung kann der noch fehlende Schütze bei Lücken nachschießen oder am Samstag ab 17 Uhr.
- Preise die bei der Siegerehrung nicht abgeholt werden, können innerhalb von 4 Wochen im Schützenhaus abgeholt werden. Danach verfällt der Preis zugunsten des Schützenvereins.
- Die Vergabe des Termins erfolgt nach dem Prinzip „**Wer zuerst kommt mahlt zuerst**“ also meldet euch früh genug an, wenn ihr eueren Wunschtermin wollt.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme und viele alte und neue Mannschaften.

Gut Schuss wünscht die Vorstandschaft des SV 1960 Ruhestetten e.V.

Bürgerverein Ruhestetten

Dreifaltigkeitssonntag in Ruhestetten

Nach der zweijährigen Coronapause begehen wir wieder das Dreifaltigkeitsfest.

Aus verschiedenen Gründen müssen wir dieses Jahr auf die Flurprozession zur Dreifaltigkeitskapelle verzichten. Deshalb treffen

wir uns am **Sonntag, den 12. Juni 2022 um 10:30 Uhr** direkt an der Dreifaltigkeitskapelle der Familie Blocherer zu einem Festgottesdienst. Dieser Gottesdienst mit Pfarrer Stricker aus Wald wird musikalisch umrahmt von der Bläsergruppe des Musikverein Wald. Für Sitzgelegenheit bei der Kapelle sorgt der Bürgerverein Ruhestetten. Um in Ruhe den Gottesdienst zu feiern wird die Landstraße für den Verkehr gesperrt. Nach dem Gottesdienst lädt der Schützenverein Ruhestetten zum gemeinsamen Mittagessen ins Schützenhaus ein. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst gleich im Schützenhaus statt.

Auf die erste kirchliche Begegnung in Ruhestetten nach der Pandemie freut sich der **Bürgerverein Ruhestetten e.V.**



Ortsverband Wald-Hohenfels

Liebe VdK-ler und Vdk-lerinnen,
wir haben unseren diesjährigen **Tagesausflug** am **Freitag, 1. Juli 2022** geplant.

Mit dem Bus fahren wir am Bodensee entlang nach Dornbirn und dort mit der Seilbahn auf den Hausberg von Dornbirn, den Karren.

Am Nachmittag besuchen wir die Naturausstellung INATURA im Stadtgarten von Dornbirn.

Mittagessen im Panoramarestaurant auf dem Karren und eine Führung und Kaffee und Kuchen im INATURA, sowie die Busfahrt, würden sich auf einen Preis von 50 Euro belaufen.

Seilbahn, Restaurant und die Ausstellung sind auch für Personen die zum Beispiel auf einen Gehwagen angewiesen sind geeignet. Da wir reservieren und vertragliche Vereinbarungen eingehen müssen, bitten wir um baldige Anmeldungen bei Fritz Bezikofer, Tel. 07557 519.

Es grüßt Euch / Sie
Fritz Bezikofer



KLJB Sentenart feiert Einweihung der Schinderhütte

In den vergangenen zwei Jahren steckte die Landjugend Sentenart viel Arbeit in eine Hütte am Wald, die sogenannte „Schinderhütte“. Ziel war es, diese Hütte zu renovieren, sodass auch dort zusätzliche Gruppenstunden und gemütliche Abende stattfinden können. Nach etlichen Arbeitsstunden, sowie viel Engagement der Landjugend, welches zwangsweise durch die Corona Pandemie gebremst wurde, feierte die KLJB Sentenart am 21.05. und 22.05. die Einweihung. Am Samstagabend wurde eine kleine Partynacht mit Freunden veranstaltet. Weiter ging es am nächsten Tag mit einem Frühschoppen mit Unterhaltung durch die Musikkapelle Sentenart. Worüber sich die katholische Landjugend sehr freute, war die Segnung der Hütte durch Herrn Pfarrer Stricker. Auch Ortsvorsteher Dieter Asbeck äußerte sehr lobende Worte für das Engagement der Landjugend und bedankte sich auch im Namen der Gemeinde für die Erhaltung der Hütte.

Die KLJB Sentenart bedankt sich bei allen, die uns bei unserem Projekt in Form von Arbeitsstunden, Gerätschaften, Materialien, sowie Spenden unterstützt haben. Ebenfalls gilt unser Dank allen Festgästen, die zu unserer Freude zahlreich erschienen sind.



Bild: Privat



Hierbleiben...
Spuren nach
Grafeneck UA

entheater-Tour auch in Wald einen Stopp einlegen wird. Das Stück handelt von dem nationalsozialistischen T4-Programm auf Schloss Grafeneck. T4 war ein Deckname für die systematische Ermordung von Menschen, die den Nationalsozialisten als Behinderung für die Gesellschaft erschienen, mit der perfiden Begründung, dass ihre Arbeitskraft weniger Geld einbrächte, als ihre Betreuung den Staat kosten würde. Weitere Informationen zum Theaterstück finden Sie unter <https://spuren-nach-grafeneck.de/>.

Das Theaterstück beginnt um 15:15 Uhr und dauert ca. 90 Minuten. Ort der Veranstaltung ist der Sportplatz bei der Turnhalle der Heimschule Kloster Wald (Kleinspielfeld unter den Tennisplätzen).

Der Eintrittspreis beträgt 7,00 Euro.



Narrenverein Auenbachteufel Sentenhardt

Erinnerung

Am **24.06.2022** soll das Helferfest für das Narrentreffen 2020 stattfinden. Genauere Informationen folgen noch.

Euer Narrenverein Auenbachteufel Sentenhardt e.V.



FV Walbertsweiler-Rengetsweiler 1996

Termine unserer Aktiven:

Samstag, 11.06.2022

13:00 Uhr - Kreisliga B

FV WaRe 2 gegen TuS Immenstaad 2

Staenders-Holzbau-Arena-Walbertsweiler

15:30 Uhr - Landesliga

FV WaRe gegen Türk. SV Konstanz

Staenders-Holzbau-Arena-Walbertsweiler

anschließend Saisonabschlussfeier auf dem Sportgelände

Sonntag, 12.06.2022

13:00 Uhr - Kreisliga C

FV WaRe 3 gegen SC Göggingen 2

Staenders-Holzbau-Arena-Walbertsweiler

Damit verabschieden sich unsere Aktiven in die Sommerpause. Wir freuen uns, euch zur neuen Runde wieder in Staenders-Holzbau-Arena-Walbertsweiler begrüßen zu dürfen.

Sportliche Grüße und bleibt gesund!

www.fvware.de

Wissenswertes / Aktuelles

Theateraufführung „Spuren nach Grafeneck“ in Wald

Am Mittwoch, den 22.06.2022 wird in der Heimschule Kloster Wald das Theaterstück „Spuren nach Grafeneck“ aufgeführt werden. Hierbei handelt es sich um ein Theaterstück des inklusiven Theaterensembles Tonne e.V. Reutlingen, welches im Zuge einer Straß-

Erweitertes Angebot für die ambulante Patientenversorgung in Bad Saulgau

Das Medizinische Versorgungszentrum (MVZ) der SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH in Bad Saulgau erweitert sein Leistungsangebot für die ambulante Patientenversorgung. Zum 1. Juli 2022 nimmt der klinik- und praxiserfahrene Facharzt für Gynäkologie, Ausama Albaag, in der Praxis von Dr. med. Andrea Schelble seine Tätigkeit auf. Die Räumlichkeiten der Praxis wurden entsprechend erweitert.

Im Zuge der Umsetzung des Medizinischen Konzepts für die stationäre Patientenversorgung wird der eingeschränkte Betrieb des Fachbereichs für Frauenheilkunde am SRH Krankenhaus Bad Saulgau zum 1. Juni 2022 gänzlich eingestellt und an das SRH Krankenhaus Sigmaringen verlagert. Bereits in den letzten Monaten konnten durch personelle Veränderungen nur mehr elektive Fälle behandelt werden.

Spätestens zum 1. Februar 2023 wird das MVZ in Bad Saulgau um ein allgemeinmedizinisches Angebot ausgebaut. Die Fachärztin für Allgemeinmedizin und Psychiatrie, Gudrun Claus, eröffnet dann ihre Praxis im SRH Krankenhaus Bad Saulgau. „Wir freuen uns, mit den beiden Fachärzten die Landkreisversorgung für die ambulante Patientenversorgung stärken zu können, so, wie wir es in unserem Medizinischen Konzept geplant haben“, erklärt Dr. Jan-Ove Faust, Geschäftsführer der SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH und MVZ Tochtergesellschaften.

Kinder- und Jugendreha der Deutsche Rentenversicherung:

Kindern eine neue Chance geben

»Es ist besorgniserregend, welche Spuren die Corona-Pandemie bereits bei den Jüngsten in unserer Gesellschaft hinterlässt«, sagt Saskia Wollny, Geschäftsführerin der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg. Verunsicherung, fehlende soziale Kontakte und der Mangel an Bewegung hätten viele Kinder krank gemacht. Sie appelliert deswegen an die Eltern, jetzt einen Antrag auf eine Kinder- und Jugendreha bei dem gesetzlichen Rentenversicherungsträger zu stellen.

Die DRV Baden-Württemberg bietet erkrankten Kindern und Jugendlichen eine Chance auf ein gesundes Leben. Während des Aufenthalts in einer Reha-Klinik erhalten die Kinder eine passgenaue umfassende medizinische, physiotherapeutische und oder psychologische Behandlung. Auch der Schulunterricht wird nicht vernachlässigt: Die Kinder und Jugendlichen werden in der Klinik nach Absprache mit der Heimatschule unterrichtet.

Derzeit werden ein Drittel der Anträge mit psychischen Erkrankungen begründet. Aber auch Kindern und Jugendlichen mit or-

ganischen Leiden kann der gesetzliche Rentenversicherungsträger helfen. 2021 haben rund 3.800 Eltern einen Antrag auf eine Kinder- und Jugendreha bei der DRV Baden-Württemberg gestellt. »Da haben wir definitiv noch Platz für mehr Kinder«, sagt Saskia Wollny. Bei einer Kinder- und Jugendreha übernimmt die DRV alle Kosten. Zuzahlungen müssen nicht geleistet werden. Kinder bis zwölf Jahre können begleitet werden. Auch diese Kosten und mögliche Verdienstauffälle werden von der DRV getragen.

Weitere Informationen sowie den Antrag finden Interessierte unter www.deutsche-rentenversicherung.de/kinderreha. Die Broschüre »Kinder und Jugendliche: Fit mit Rehabilitation« kann außerdem kostenlos in verschiedenen Sprachen im Internet heruntergeladen oder unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden.

Schulung für bürgerschaftlich Tätige in der Behindertenhilfe

Um ehrenamtlich engagierte Personen das nötige Wissen zur Unterstützung in der Behindertenhilfe an die Hand zu geben, werden umfassende kostenfreie Qualifizierungen angeboten, so dass sie im Anschluss als sogenannte „Bürgerschaftlich Tätige“ in der Behindertenhilfe aktiv werden können.

„Bürgerschaftlich Tätige können Menschen mit einer Behinderung und deren Familien dabei unterstützen, selbstbestimmt am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben und gleichberechtigt zu leben“, erläutert Renate Sigrist von den OWB. Die bürgerschaftlich Tätigen erhalten für ihre geleistete Arbeit eine Aufwandspauschale.

Karin Stoppel, Leiterin der Stabsstelle Sozialplanung im Landratsamt Sigmaringen, erläutert: „Die Erfahrung zeigt, dass von der Schulung nicht nur die zu betreuenden Personen durch das hohe Qualitätsniveau profitieren, sondern auch die bürgerschaftlich Engagierten selbst. Denn die Schulung dient neben der Vermittlung von neuem und aktuellem Wissen und der Auffrischung von vorhandenem Wissen auch dem Austausch und der Vernetzung mit Gleichgesinnten.“

Kooperation der Träger der Behindertenhilfe und des Landkreises

Um die bürgerschaftlich Tätigen zu qualifizieren bilden vier Träger der Behindertenhilfe - die OWB Sigmaringen, Mariaberg – Hilfen nach Maß, Stiftung Liebenau und die Zieglerschen -eine Kooperation und erstellten in enger Abstimmung mit dem Landratsamt ein passgenaues Schulungskonzept.

Die diesjährige Schulung teilt sich in einen Präsenztage und in Online-Schulungen auf. So wird allen Interessierten eine flexible Teilnahme ermöglicht. Die Schulungsinhalte sind unter anderem: Krankheitsbilder und Behinderungsarten, Abläufe von Urlaubsreisen, Familienentlastende Dienste, Menschenbild, Tätigkeitsfelder für bürgerschaftlich Engagierte, Konflikte meistern, rechtliche Fragen zu Haftung und Aufsicht, unterstützte Kommunikation, Inklusion und Infos zu Leistungen aus der Pflegeversicherung.

Der Präsenztage findet am Samstag, den 02. Juli 2022, von 9:00 – 17:00 Uhr im Landratsamt Sigmaringen statt. Die Onlinemodule können flexibel absolviert werden. Eingeladen sind alle, die Spaß an Unternehmungen am Wochenende oder unter der Woche für einige Stunden oder Tage mit Menschen mit Behinderung haben.

Anmeldungen zur Schulung sind bei folgenden Ansprechpersonen bis zum 20. Juni 2022 möglich. Nähere Informationen, einen Flyer zur Schulung und Anmeldungen erhalten Sie bei den jewei-

ligen Einrichtungen direkt oder bei den Ansprechpersonen für die Fortbildung:

OWB Wohnheime Einrichtungen Ambulante Dienste gGmbH,
Renate Sigrist, Tel. 07571 / 745935,
Mail: renate.sigrist@owb.de

Mariaberg – Hilfen nach Maß gGmbH,
Sandra Kunzelmann, Tel. 07574 / 93496819,
Mail: s.kunzelmann@mariaberg.de

Die Zieglerschen,
Frauke Lindsay, Tel. 0151/18236575,
Mail: lindsay.frauke@zieglersche.de

Stiftung Liebenau,
Renate Ness, Tel. 07572/7137346,
Mail: adsig@stiftung-liebenau.de

Donaubergland

Geheimtipp Donauwelle

Ihre Stimme für den Premiumweg Eichfelsen-Panorama

Die Abstimmung zur Wahl „Deutschlands Schönster Wanderweg 2022“ läuft noch bis 30. Juni. Der Premiumwanderweg „**Donauwelle Eichfelsen-Panorama**“ ist bekanntlich mit 14 weiteren Wanderwegen aus über 100 Wegen aus ganz Deutschland in der Kategorie „Tagestouren“ nominiert. Bundesweit kann für die Wege abgestimmt werden. Schon die Nominierung ist eine Auszeichnung. Die Wahl bietet die Chance, unsere Region bundesweit ins „Licht“ zu setzen. Und es hilft am Ende auch unseren Gastronomie- und Übernachtungsbetrieben.

Noch **bis Ende Juni 2022** kann man entweder **direkt online** im Wahlstudio des „WANDERMAGAZIN“ oder **per Wahlkarte** für die Wege abstimmen: Es gibt auch etwas zu gewinnen. Die Wahlpostkarten gibt es bei den Städten und Gemeinden sowie in den Gastronomiebetrieben im Donaubergland.

Alle wichtigen Infos rund um die Wahl, den Link zum Wahlstudio, zur Tour und zu den Aktionen gibt es im Internet unter:

www.geheimtipp-donauwelle.de oder auch direkt bei der Donaubergland GmbH unter Tel. 07461-7801675.

Tipps für Rad- und Wandertouren

Für alle Unternehmungen in den Pfingstferien im Donaubergland, ob Wandern, Radfahren, Museen oder mehr gibt es viele Tipps, Touren und Anregungen im Internet unter: www.donaubergland.de.

SWR „Expedition in die Heimat“

Für alle, die die Sendung des SWR-Fernsehens „Kanu-Wandern im Donautal“ am Freitag vor Pfingsten in der Sendereihe „Expedition in die Heimat“ nicht gesehen haben oder sie nochmals sehen möchten: Sie ist in der ARD-Mediathek zu finden. Den Link dazu gibt es auch auf der Homepage des Donauberglandes.

Der VdK-Ortsverband informiert:

VdK-Ukraine-Solidarität geht weiter

In diesen Monaten besinnen sich viele VdK-Verbandsstufen ihrer Anfänge in den ersten Nachkriegsjahren. Ursprünglich als Selbsthilfeorganisation der Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen gegründet, und in der Folgezeit weiteren Personengruppen wie Menschen mit Behinderung und Rentnerinnen und Rentnern geöffnet, begehen viele VdK-Orts- und Kreisverbände ihr 75. Jubiläum oder holen coronabedingt verschobene Feiern nach. Da erinnert man auch an das große Kriegsleid: Tod, körperliche und seelische Schäden, Zerstörung, Hunger, Durst, Kälte, Gefangen-

schaft, Vergewaltigung, Vertreibung, Flucht, Verlust von Hab und Gut, jahrelange Sorge um vermisste Angehörige. Russlands Angriffskrieg auf das Nachbarland Ukraine bringt den betroffenen Menschen solch unermessliches Leid. Viele VdK-Mitglieder, Orts- und Kreisverbände sowie der Landesverband haben seit dem 24. Februar die Ukraine-Solidarität mit vielfältigen Aktionen, Geldspenden und benötigten Sachspenden, wie Medikamenten, unterstützt. Diese Hilfe ging auch in den letzten Wochen weiter. Erneut beteiligten sich Kreis- und Ortsverbände aus Baden-Württemberg, um den angegriffenen Menschen ihre Solidarität zu bekunden.

VdK am 8. Juli auf Messe „besser sehen“ in Stuttgart

Nach zweijähriger Corona-Pause gibt es am Freitag, 8. Juli 2022, in Stuttgart wieder die Messe „besser sehen“. Die Fachmesse rund ums Sehen findet dieses Jahr in der Liederhalle, Berliner Platz 1, 70174 Stuttgart, statt. Sie gilt als größte Messe ihrer Art im süddeutschen Raum und wird von der Stiftung Nikolauspflge gemeinsam mit Kooperationspartnern, darunter unter anderem der Sozialverband VdK Baden-Württemberg, der Landesverband für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung Baden-Württemberg sowie der Landesseniorenrat, ausgerichtet. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger können dort in der Zeit von 10 bis 17 Uhr, ohne Eintritt und ohne Anmeldung, die Informationsstände von spezialisierten Kliniken, Optikern, Hilfsmittelanbietern, Forschungseinrichtungen, Selbsthilfegruppen und Sozialverbänden, darunter der VdK-Kreisverband Stuttgart, besuchen. Außerdem gibt es ein umfangreiches Vortragsprogramm rund um die Themen Augenerkrankungen, Therapien und Hilfsmittelleinsatz. Viele Hilfsmittel können vor Ort ausprobiert werden. Mitmachangebote für das Publikum ergänzen das umfangreiche Programm. Auch für Kinderbetreuung ist gesorgt. Weitere Informationen unter www.fachmesse-besser-sehen.de im Internet.

Neue VdK-Kampagne Nächstenpflege

„Häusliche Pflege findet hinter verschlossenen Türen statt. Wie sich die Lage für die Betroffenen darstellt, war bislang nicht näher bekannt, obwohl in Deutschland 80 Prozent der 4,1 Millionen Pflegebedürftigen zuhause versorgt werden, im Südwesten rund 378.000 Menschen“, betont der Sozialverband VdK Baden-Württemberg. Abhilfe will der VdK mit seiner großangelegten bundesweiten Pflegestudie in Zusammenarbeit mit der Hochschule Osnabrück schaffen, deren Ergebnisse im Mai 2022 vorgestellt wurden. Außerdem hat der VdK in Bund und Land die neue VdK-Kampagne Nächstenpflege gestartet, um gerade den Anliegen der zuhause gepflegten Menschen und pflegender Angehöriger Gehör zu verschaffen. „Denn, für unsere Gesellschaft ist die Pflege durch Angehörige enorm wichtig“, so der VdK auch mit Blick auf den demografischen Wandel. Der Landesverband forderte auf seiner Landespressekonferenz im Landtag sowie einer „Demo ohne Menschen“ in Stuttgart mehr Entlastung und Unterstützung für pflegende Angehörige sowie Bürokratieabbau. Detailinformationen, Fotos und Links finden sich unter www.vdk-bw.de. Die neue Pflegekampagne ist auch Schwerpunktthema des VdK-Gesundheitstags am 10. September 2022 in der Liederhalle Stuttgart.

DRV würdigt ihre Ehrenamtlichen

Die Selbstverwaltung gilt als tragendes Element der Deutschen Rentenversicherung (DRV). Rund 300 Ehrenamtliche engagieren sich für die DRV Baden-Württemberg – in Vertreterversammlung, Vorstand, als Versichertenberaterinnen und -berater oder Mitglieder von Widerspruchsausschüssen. Zu diesen Personen gehören auch Mitarbeiter des Sozialverbands VdK. Die uneigennützig Arbeit ihrer Ehrenamtlichen würdigte die DRV am 18. Mai, dem Tag der Selbstverwaltung. „Die ehrenamtlich tätigen Selbstverwalter leisten in ihrer Freizeit enorm viel, um den Menschen alle not-

wendige Unterstützung in den Belangen der gesetzlichen Rentenversicherung zukommen zu lassen. So helfen sie mit, dass alle nötigen Entscheidungen schnell, verantwortungsvoll und mit großem Sachverstand getroffen werden können“, hob die DRV dazu hervor. Sie verwies auch auf die Versichertenberater, die Anträge aufnehmen und direkt in der Nachbarschaft helfen. Die Widerspruchsausschüsse, die mit Versicherten- und Arbeitgebervertretern paritätisch besetzt sind, sollen sicherstellen, dass Widersprüche der Versicherten gegen DRV-Entscheidungen schnell geklärt werden. Besonders bei der Ausgestaltung von Präventions- und Rehaleistungen könnten die Selbstverwalter eigene Berufserfahrungen einfließen lassen und dazu beitragen, dass Menschen länger im Beruf bleiben können. Details gibt es unter www.drv-bw.de/sozialwahl.

„Offenes Haus“ im Neubau des Zimmerer – Ausbildungszentrums in Biberach

Für alle am Zimmererberuf Interessierten, insbesondere den Schüler/innen, bei denen die Berufswahl ansteht, machen wir unsere Türen auf. Gleichzeitig ist das eine Möglichkeit für neugierige Bürger von Biberach und Umgebung, den Neubau von innen zu bestaunen.

Es ist kein Tag der offenen Tür im üblichen Sinn, sondern die Möglichkeit, während der überbetrieblichen Ausbildung live vor Ort dabei zu sein und sich über Beruf und Ausbildungsinhalte zu informieren oder auch nur einen neugierigen Blick hinter die Kulissen werfen zu können.

Der Neubau des ZAZ in der Leipzigstraße 41, 88400 Biberach (gegenüber Dehner) wird für die Öffentlichkeit geöffnet sein am **Samstag, 25. Juni 2022** von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Um 11 Uhr und um 12 Uhr bieten wir jeweils eine kurze Führung durch unseren Neubau an.

Während der Veranstaltung besteht die Möglichkeit zur Verpflegung.

Sie sind willkommen!

Haus der Natur

Beuron. Filzkurs Bienen. Mittwoch, 15. Juni, 14:30 Uhr (Anmeldung bis 13.06.)

Filzen ist nicht nur was für Erwachsene. Alles was man dazu braucht, ist Lust aufs Filzen und ein wenig Durchhaltevermögen. Mit Nadel und Wolle lassen sich lustige Figuren herstellen, wie z.B. Bienen. Geeignet für Jugendliche und Kinder ab 6 Jahren. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Daniela Kiene; Gebühr: Erwachsene 13,- €, Kinder 7,50 € inkl. Material; Anmeldung bis 13. Juni beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Ausstellung „Verflechtung(en)! Ein künstlerischer Blick auf Flechten und andere Erstbesiedler im Oberen Donautal“. Donnerstag, 16. Juni bis Sonntag, 19. Juni, jeweils 13 bis 17 Uhr.

Mit seinen Flechtenmotiven will der Künstler Rainer Müller-Tombrink nicht nur auf die Schönheit von Flechten, Moosen und Algen hinweisen, sondern viel mehr auf ihre richtungsweisende, symbiotische Lebensweise. Eine größere Wertschätzung dieser Gewächse wäre Ausdruck eines konstruktiveren Naturverständnisses. Im Hausgartenbereich werden diese archaischen Lebensformen zumeist rigoros bekämpft. Rainer Müller-Tombrink gibt diesen fragilen Lebewesen einen künstlerischen Ort. In der Ausstellung werden Assemblagen aus Foto und Malerei gezeigt. Ei-

ne Verflechtung der ganz anderen Art entdeckt man auf malerisch bearbeiteten Fotos von Singvogelnestern. Im kunstvollen Flechtwerk der Vögel wurde vielfältiges Plastikmaterial verbaut. Die Ausstellung ist im Seminargebäude am Haus der Natur zu sehen. Zum Auftakt wird Rainer Müller-Tombrink eine Einführung in die Ausstellung geben und steht anschließend für Fragen zur Verfügung. Informationen beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Wanderung „Mit dem Förster durchs Dreiländereck“.

Sonntag, 19. Juni, 10 Uhr

Vorbei an beeindruckenden Höhlen, stolzen Burgen und Ruinen mit herrlichen Aussichtspunkten in unser schönes Donautal und immer wieder die Landesgrenzen Hohenzollern, Baden und Württemberg überschreitend, werden die Wanderer überrascht sein, wie oft das geschieht. Gehzeit: ca. 5 Std / 14,5 km, 320 Höhenmeter. Einkehrmöglichkeiten vorhanden. Treffpunkt: Haus der Natur in Beuron. ; Anmeldung und Informationen beim Wanderführer Hubert Stehle; hubert-stehle@gmx.de.

Wanderung „Kraftplätze in der Natur entdecken“.

Sonntag, 19. Juni

Meditative Frühwanderung durch das Bittelschießer Täle, Dauer ca. 2,5 Stunden. Anmeldungen und Informationen beim Wanderführer Karl-Peter Neusch, Tel. 07573/1830, kpp-neusch@t-online.de.

Wanderung „Die Heilkraft der Pflanzenseelen“.

Sonntag, 19. Juni, 9:30 Uhr

Bei einem Rundgang entlang heimischer Flure begegnen uns interessante Kräuter. Sie lernen die Pflanzenseelen dieser Kräuter und ihre vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten kennen. Sagenumwobene Märchen zu den auserwählten Pflanzen ergänzen diese schöne Wanderung. Dauer: ca. 2 Stunden. Treffpunkt: Sportplatz Rotlaub Kolbingen. Anmeldung und Informationen beim Wanderführer Hildebert Hipp, Tel. 07463/8641, hipp.hildebert@t-online.de.

Wehstetten. Räuchern in der Braunwurz hütte – Johanni/Sonnwende.

Mittwoch, 22. Juni, 20 Uhr (Anmeldung bis 15.06.) Traditionell wurden heimische Kräuter und Harze aus fernen Ländern z.B. zum Desinfizieren von Räumen, zur Stärkung der Gesundheit und zu spirituellen Zwecken getrocknet und verräuchert. Christiane Denzel, Bioland-Gärtnerin, Heilpraktikerin und Kräuterpädagogin, führt drei Räucherungen durch und berichtet über die Hintergründe des Brauches, des Räucherns und die Wirkung der Kräuter und Harze. Martina Braun, Wirtin der Braunwurz hütte, Bioland-Bäuerin, Erzieherin und Kräuterpädagogin, bereitet kleine Versucherle aus wilden Genüssen zu und liest ein Kräutermärchen vor. Gebühr: 20,- Euro; Treffpunkt: Braunwurz hütte, Wehstetten 7, Liptingen-Wehstetten; Anmeldungen bis 15. Juni bei Christiane Denzel, Tel. 07465/2515, breitewies@t-online.de.

Beuron. Der Trick mit dem Klick- Pflanzenbestimmung per App.

Freitag, 24. Juni, 14 bis 16:30 Uhr (Anmeldung bis 17.06.) Kostenlose Pflanzenbestimmungs-Apps ermöglichen einen schnellen Einstieg in die Pflanzenbestimmung. Doch stimmt das alles, was da so rauskommt? An diesem Nachmittag lernen die Teilnehmenden die App „Flora incognita“ anzuwenden. Möglichkeiten und Grenzen dieser App werden aufgezeigt und die Ergebnisse einem Stresstest unterzogen. Die große Vielfalt an Pflanzen im Tal der Oberen Donau bieten dazu die perfekte Möglichkeit. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Antje Schnellbacher-Bühler; Gebühr: 30,- €; Anmeldung bis 17. Juni beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Wir spinnen in Beuron! 2-teiliger Spinnkurs für Anfänger.

Mittwoch, 29. Juni und Mittwoch, 20. Juli, jeweils 17:30 bis 20:30 Uhr. (Anmeldung bis 22.06.)

Wer schon einmal davon geträumt hat, eigenes Garn zu spinnen, kann mit Adele Nalik und Marlies Martin die uralte Kunst der Wollverarbeitung – vom Schaf bis zum gesponnenen Faden – entdecken und das Spinnen am Spinnrad erlernen. Es hat fast etwas Magisches, wenn mit einfachen, immer wiederkehrenden Handgriffen aus den losen Fasern ein einzigartiges Garn entsteht. Geduld und Übung sind dabei das Wichtigste, auch wenn es am Anfang so scheinen mag, als wenn niemals ein feines Garn aus den Fingern laufen wird. Kursinhalt: Rohwolle vom Schaf sortieren und waschen; Kardieren (kämmen) der Wolle zur Vliesherstellung; Spinnen mit den Fingern, dem Stäbchen und der Handspindel; Umgang mit dem Spinnrad; Spinnen am Spinnrad. Wolle und Spinnrad werden zur Verfügung gestellt. Wer ein Spinnrad zu Hause hat, das in Betrieb genommen werden soll, kann gerne Kontakt mit Frau Nalik über das Haus der Natur aufnehmen. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Adele Nalik und Marlies Martin; Gebühr: 70,- € Anmeldung bis 22. Juni beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Willkommen in der Heimat Natur

Infomarathon am 12. Juni

Die sonnigen Frühlingstage locken uns Menschen nach draußen. Vor allem das Donautal mit dem faszinierenden Talpanorama ist ein beliebtes Ausflugsziel. Doch mit steigenden Besucherzahlen wachsen auch die Belastungen für die Natur. Im Rahmen der gemeinsamen Kampagne „Heimat Natur“ von Donaueggenland Tourismus und dem Naturschutzzentrum Obere Donau findet daher am Sonntag, 12. Juni zum dritten Mal ein Infomarathon statt.

Von 11 bis 17 Uhr werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Naturschutzzentrums im Donautal und in der Umgebung in Bereichen unterwegs sein, an denen mit zahlreichen Besuchern zu rechnen ist. Die Besucherinnen und Besucher können mit den Mitarbeitern ins Gespräch kommen und mehr über die Natur, die einzigartige Pflanzen- und Tierwelt im Naturpark, aber auch über die Naturschutzregelungen für die Aktivitäten in der Natur erfahren, sei es beim Wandern und Radfahren im Wald und Flur oder auch beim Kanufahren im Donautal.

Vor allem die derzeit bunt blühenden Blumenwiesen sind auf Rücksichtnahme angewiesen. Auch wenn der Wunsch nach einem Picknick oder Sonnenbad auf der Wiese verständlich ist, sorgt dies für große Probleme. Blumenwiesen sind wertvolle Lebensräume, die durch das Betreten gestört werden. Zugleich dienen Blumenwiesen auch der Produktion von Tierfutter. Nur durch eine regelmäßige Mahd können sie erhalten werden. Auf einer plattgetretenen Wiese wird dies für einen Landwirt aber unmöglich.

Wer den Lebensraum Wiese hautnah erleben möchte, hat hierzu in Inzigkofen-Dietfurt die ideale Möglichkeit. Dort wurde oberhalb der Donaubrücke zusammen mit dem Hof Hafersack ein „Heuwiesenlabyrinth“ angelegt, an dem während des Infomarathons auch ein Informationsstand aufgebaut ist. Ein verschlungener Pfad führt entlang der schönsten Wiesenblumen und bietet nebenbei allerhand Information rund um den Lebensraum.

Mehr über Blumenwiesen lässt sich auch bei einer Exkursion zu Wiesen im Donautal erfahren. Startpunkt ist 11 Uhr am Parkplatz bei der Skihütte Fridingen. Hierzu ist eine Anmeldung beim Haus der Natur (07466/92800, info@nazoberedonau.de) erforderlich. Als weiteres Aktionsangebot ist das Ökomobil des Regierungspräsidiums Tübingen auf dem Wanderparkplatz bei der Burg Wil-

denstein im Einsatz. Hier werden spannende Informationen zum Thema Wiese und ein kurzweiliges Mitmachprogramm angeboten. Auch das Infomobil des Naturschutzzentrums ist im Rahmen des Infomarathons unterwegs und wird beim Jägerhaus Fridingen stationiert sein.

Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf der Stiftung Naturschutz Pfrunger-Burgweiler Ried

Es klappert die Mühle... Mühlen-Fahrradtour im Pfrunger-Burgweiler Ried

Rings um das Pfrunger-Burgweiler Ried gab es früher einige Mühlen, die vom Wasser angetrieben wurden, das von den Hängen hinab ins Ried floss. Heute weisen noch Namen wie Laubbacher Mühle und Alte Mühle darauf hin. Anlässlich des Deutschen Mühltages lädt das Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf Erwachsene und Jugendliche am Samstag, 11. Juni 2022 zu einer Fahrradtour von Mühle zu Mühle mit Moorführer Rolf Müller ein. Die Tour ist etwa 20 Kilometer lang und kostet 10 Euro. Start ist am Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf. Erforderlich für die Teilnahme sind ein verkehrstüchtiges Fahrrad und ein Helm. Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko. Eine Anmeldung ist erforderlich unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de Informationen auch unter 07503 739.

Märchenspaziergang - Märchen von Mühlen und Müllern

Am Sonntag, 12. Juni 2022 von 14:00 bis 16:00 Uhr lädt das Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren zu einem Märchenspaziergang mit Elvira Mießner ein. Bei einem Rundgang über den Moor-Erlebnispfad geht es in den Märchen um Mühlen und Müller. Auch rings ums Pfrunger-Burgweiler Ried gab es früher Mühlen, angetrieben vom Wasser, das von den Hängen hinabfloss ins Ried.

Zum Abschluss des Märchenspaziergangs gibt es noch ein Mühlenprodukt, nämlich Hefezopf mit Honig vom Verein BienenWelten am Naturschutzzentrum. Die Kosten betragen 10 € für Erwachsene und 5 € für Kinder ab 6 Jahren. Treffpunkt ist das Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf. Anmeldung erforderlich unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de Informationen auch unter 07503 739.